

US-Investor kauft 22000 Wohnungen

Hamburg. Der US-Finanzinvestor Cerberus baut seinen Einflußbereich auf dem deutschen Wohnungsmarkt aus. Das Unternehmen kaufte 22000 Wohnungen der insolventen britischen Gesellschaft Speymill, wie die Financial Times Deutschland (Dienstausgabe) berichtete. Für die Wohnungen habe Cerberus bis zu 900 Millionen Euro zusammen mit dem Immobilienverwalter Corpus Sireo bezahlt. Das Bundeskartellamt hatte die Übernahme am 3. April freigegeben, wie ein Sprecher auf dapd-Anfrage sagte. Der Name Cerberus steht in der griechischen Mythologie für den Höllenhund.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181265.us-investor-kauft-22000-wohnungen.html>